



unsere kirche aktuell

Mitteilungen der katholischen Pfarrgruppe Karben

Dezember 2024/Januar 2025



Inhalt:

Leitartikel S.2-3
*Ökumenische Trauerbegleitung
in Wetterau-Mitte* S.3-4
*Weihnachtsgruß
des Bischofs* S.4-6
*Adventsfeier des St. Bardo-
Treffs / Ankündigung
Januar 2025* S.6
*Seniorenachmittag in
St. Johannes Nepomuk* S.7
Luciafeier S.7-8
Friedenslicht S.8-9
*Krippenausstellung in
St. Bardo* S.9
Advents-Matinee in St. Bardo S.10
Termine im DezemberS.10-11

***Gottesdienste im Dezember 11-16
Gottesdienste im Januar 17-21
Vorschau Februar 21***

Termine im Januar S.22
Die Sternsinger kommen...S.22-23
50 Jahre St. Bonifatius.....S.23-24
*Nachlese Fahrt
Martini Markt*.....S.24-25
*Nachlese Konzert des
Jugendorchesters Attacca
in Kloppenheim*.....S.25-26
*Weihnachts- und Neujahrs-
gruß des Redaktionskreises* .. S.28

Impressum..... S.27

Liebe Schwestern und Brüder,
mein Gott, was für ein Jahr! Sehr gerne würde ich das positiv meinen, aber leider schreibe ich das mit sehr viel Sorge, Betroffenheit und Angst. Vielleicht geht es Ihnen ähnlich wie mir, aber ich kann mich nicht erinnern, dass mich so viele Ereignisse eines Jahres so sehr beunruhigt haben: Politische Entscheidungen und Entwicklungen in unserem Land, in Europa und weltweit, zunehmende Klimakatastrophen, und vor allem Kriege, deren Ende nicht abzusehen ist. Wie wird das alles nur weitergehen? Wohin führt das? Lernen wir Menschen tatsächlich nicht (dauerhaft), dass Egoismus, Machtgier und Intoleranz niemals zu Gerechtigkeit, Gemeinschaft und Frieden führen können, sondern genau das verhindern und zerstören?! - Und da hinein, wie jedes Jahr seit mehr als 2000 Jahren, die Botschaft von Weihnachten. Aber wie ist diese denn konkret?

Vom Herbst und der Jahreszeit her bringen wir unsere Erfahrungen mit und erwarten zunehmende Kälte, neblige Tage und frostige Nächte. In unseren Breiten wird es weiterhin früher dunkel und die Witterung erfordert in der Regel wärmende Kleidung und auch die Nutzung der Heizungsanlagen.

Sie ahnen, dass es mir nicht um die *äußeren* Gegebenheiten der Geburt Jesu Christi geht: Wahrscheinlich im Jahr 7 v. Chr. geboren (man hat sich später bei der Datierung verrechnet), vor den Toren Bethlehems, in einem Stall, gebettet in einer Futterkrippe,

Hirten und Ausländer (also zwei damalige „Randgruppen“) als erste Augenzeugen (!), von Beginn an trachten ihm die Mächtigen nach dem Leben (vgl. Mt 2, 13-18). - Für uns, die glauben, dass so der Heiland der Welt zur / in die Welt kam: welche Botschaft verbirgt sich dahinter? Dass unser Gott nicht groß, sondern so klein (und bedürftig) ist wie ein Kind, dass Gott in *jedem* Menschen zur Welt kommt, dass Gott sich einen so erbärmlichen Platz unter solch widrigen Umständen als Ausgangspunkt auswählt, um *von Anfang an* das deutlich zu machen, was später die Kernbotschaft Jesu ist: *Gott lässt sich nur in (der) Liebe finden!* Wie armselig, wie bedürftig und unscheinbar das Äußere auch sein mag, die Liebe über- und durchstrahlt alles, sie hebt alle Grenzen, alles Trennende und Vordergründige auf. Das ist es doch, was die Hirten und die Weisen aus dem Morgenland in dem Stall *erlebt* haben, als sie Maria und Josef mit Jesus sehen.

An Weihnachten glauben heißt also, davon überzeugt sein, dass *nur durch Liebe* Heil (in die Welt) kommt, und das kann / soll sich an jedem Ort dieser Erde, in jeder Begegnung ereignen: als Auftrag Gottes und Erfüllung des Menschen! Je mehr wir uns *das* zu Herzen nehmen, desto mehr tun / leben wir es, und das wird unsere persönliche Welt verändern. Weihnachten ist tatsächlich das Fest der Liebe, aber eben nicht nur für die Feiertage, sondern für jeden Tag des Jahres. Je mehr Menschen das in ihrem Alltag umsetzen, desto mehr wird das ausstrahlen auf Gesellschaft, Politik und Klima. Ich wünsche uns so sehr, dass uns *das bewegt*, wenn wir wieder Weihnachten feiern.

Ihnen und Ihren Lieben von Herzen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, und für das Neue Jahr vor allem Frieden, Gesundheit, Freude und Zuversicht!

Ihr

Rudolf Göttele, Pfr.

Ökumenische Trauerbegleitung in Wetterau-Mitte

Trauerbegleitung - wie sieht die eigentlich in unseren Gemeinden aus? Konkret bedeutete das bisher, dass ein/e Hauptamtliche/r, die / der die Trauerfeier leitet, sich mit den Angehörigen einer/s Verstorbenen zum Trauergespräch trifft und vor allem die anstehende Beerdigung bespricht.

Aber was kommt nach der Trauerfeier, gerade in der Zeit, in der der Verlust eines Menschen am deutlichsten im Alltag spürbar wird?

Um hierfür ein ergänzendes Angebot der Begleitung und Unterstützung zu schaffen, wurden Ehrenamtliche gesucht, die sich seit Februar bei insgesamt zehn Treffen mit Pfarrer Rudolf Göttle (Pfarrvikar in Karben / Helldenbergen) getroffen haben, um sich gemeinsam auf diesen Dienst vorzubereiten. Dabei wurden nicht nur Themen wie Gesprächsführung, Trauerphasen, Schuld und Verantwortung, Glauben und Glaubenszweifel besprochen, sondern besonders auch eigene Erfahrungen und Perspektiven eingebracht und vertieft. Ab Januar 2025 wird diese Trauerbegleitungsgruppe (zwölf Frauen und fünf Männer, evangelisch und katholisch) nun ihre Arbeit aufnehmen. Bei jedem Beerdigungsgespräch in unseren Kirchengemeinden werden die Angehörigen der Verstorbenen darüber informiert, dass sich auf ihren Wunsch hin in sechs bis acht Wochen jemand aus dieser Gruppe bei ihnen telefonisch melden wird. Wir möchten mit diesem Gesprächsangebot gemeinsam der Trauer und den Gefühlen seit dem Tod des Verstorbenen Raum und Zeit geben.

Im Namen der Trauerbegleitungsgruppe

Rudolf Göttle, Pfr.

Weihnachtsgruß des Bischofs

Peter Kohlgraf
Bischof von Mainz



Im Advent 2024

Liebe Geschwister im Glauben,

die Adventszeit hat begonnen und mit ihr eine Zeit der Vorbereitung, des Hoffens und des Wartens auf das Fest der Geburt Christi. Weihnachten hält uns vor Augen, dass Gott uns liebt und uns in Jesus Christus nahegekommen ist. Es ist eine ermutigende Botschaft, die Hoffnung auf Erneuerung und Heil in sich birgt und die gerade angesichts der nicht aufzuhören wollenden Krisen unserer Zeit von unschätzbarem Wert ist.

In dieser Adventszeit dürfen wir uns mit dem Heiligen Jahr 2025 auf ein besonderes Ereignis vorbereiten, das Papst Franziskus unter das Motto „Pilger der Hoffnung“ gestellt hat. Dieses Jahr ist eine Einladung an uns alle, die Bedeutung von Gnade, Versöhnung und Erneuerung in unserem Glauben neu zu entdecken und die Liebe Gottes lebendig zu erfahren. Die Fülle der

Vergebung Gottes kennt keine Grenzen und offenbart uns seine Barmherzigkeit.

Gerade in diesen Zeiten erleben viele Menschen Unsicherheit und Angst. Die Krisen unserer Zeit - ob soziale Ungleichheiten, Konflikte oder die Bedrohungen durch den Klimawandel - lassen uns manchmal ratlos zurück. Es braucht daher Menschen, die anderen beistehen, die Zeugnis von ihrer Hoffnung geben und die diese Hoffnung in die Welt tragen. Die Hoffnung, die uns Christus schenkt, ist fest verankert in Gottes Zusage an die Menschheit. Wir dürfen als Christinnen und Christen darauf vertrauen, dass Gott in Jesus Christus Mensch wird und dass er unsere Freude, aber auch unser Leid teilt. Er ist uns nahe in jedem Augenblick. Dieses Geschenk der Liebe und Nähe Gottes feiern wir an Weihnachten, das uns auch zur Quelle der Hoffnung werden kann.

Papst Franziskus schreibt in der neuesten Enzyklika „Dilexit nos - Über die menschliche und göttliche Liebe des Herzens Jesu Christi“, dass es das Herz Christi ist, aus dem seine Liebe zu uns Menschen hervorströmt, und dieses gleichzeitig der lebendige Kern der Verkündigung ist. Hier befindet sich der Ursprung unseres Glaubens, der christliche Überzeugungen lebendig hält. Papst Franziskus betet zu Jesus, dem Herrn, „dass aus seinem heiligsten Herzen für uns alle Ströme lebendigen Wassers fließen, um die Wunden zu heilen, die wir selbst uns zufügen, um unsere Fähigkeit zur Liebe und zum

Dienen zu stärken, um uns anzutreiben, zu lernen, gemeinsam auf eine gerechte, solidarische und geschwisterliche Welt hinzuarbeiten.“ (Nr. 220).

Mit Blick auf das kommende Heilige Jahr und die Verkündigung der frohen Botschaft von Weihnachten ist es wichtig, dass wir auch über unsere Rolle als „Pilger der Hoffnung“ in der heutigen Welt nachdenken und uns Gedanken machen, wie wir das Geschenk der Liebe und Nähe Gottes als Quelle der Hoffnung bezeugen können. Dies ist ein Auftrag, der an alle Christinnen und Christen ergeht. Wir ermutigen alle Menschen im Bistum Mainz dazu, von Gott in der Vielfalt der Glaubenserfahrungen zu sprechen. Dazu gehört es, in der Vielfalt der Verkündigungs- und Predigtformen und im Rahmen der von der Kirche vorgegebenen Möglichkeiten alle pastoralen Berufsgruppen zu berücksichtigen, die Sicht- und Hörbarkeit von Frauen zu erhöhen und unterschiedlichen Lebenskonzepten und -erfahrungen gerecht zu werden. Darin liegt eine Bereicherung, die unser Miteinander im Glauben stärkt.

Liebe Schwestern und Brüder, die Adventszeit und das kommende Weihnachtsfest sind eine Gelegenheit, uns selbst als Pilger der Hoffnung zu betrachten. Diese Hoffnung dürfen wir in all unseren Diensten und in der Begegnung mit anderen weitergeben. Mögen wir in dieser Vorbereitung auf Weihnachten spüren, dass Gott uns führt und uns in seiner Nähe geborgen sein lässt. Lassen wir uns vom Kind in der Krippe berühren, das uns zeigt,

dass Gottes Liebe für uns da ist - und tragen wir diese Liebe in die Welt hinaus.

Ich wünsche Ihnen allen eine gesegnete Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und die Freude, in Ihrem Leben und Handlungen die Gegenwart Gottes zu erfahren. Möge das Heilige Jahr 2025 eine Zeit der Erneuerung und des Aufbruchs in unserem Glauben sein.

Ihr

+ Petr Kowalewski

Bischof von Mainz

Adventsfeier am Mittwoch, 4. Dezember 2024, im Gemeindehaus St. Bardo um 14.30 Uhr

Die Vorbereitungssteams des evangelischen Seniorenkreises und des St. Bardo-Treffs laden zu einem gemeinsamen adventlichen Nachmittag am

Mittwoch, den 4. Dezember 2024,

in das Gemeindehaus St. Bardo ein. Wir möchten Sie mit Texten und Liedern in die Vorweihnachtszeit einstimmen.

Jede und jeder sind herzlich willkommen.

St. Bardo-Treff im Januar 2025

Da der St. Bardo-Treff immer am ersten Mittwoch des Monats stattfindet, fällt der Treff im Januar 2025 aus.

Es ist der Neujahrstag.

Ihr Team vom St. Bardo-Treff



Seniorenachmittag in St. Johannes Nepomuk

St. Johannes Nepomuk und Mariä Geburt laden alle Senior*innen über Konfessions- und Herkunftsgrenzen hinausgehend zu einer liebevoll gestalteten Adventsfeier am

**Donnerstag, 12. Dezember 2024 um 15 Uhr
in den Pfarrsaal von St. Johannes Nepomuk**

herzlich ein.

In Vorfreude auf Weihnachten begrüßt das Organisationsteam natürlich auch gern alle Jungsenior*innen.

Mit der bekannten Chorleiterin und Organistin Carolin Adam werden adventliche Lieder gesungen und es wird Geschichten, kleine Erzählungen und Gedichte rund um die Vorweihnachtszeit geben.

Das Serviceteam wird eine dieser Zeit entsprechende, besondere Atmosphäre schaffen. Neben der vorweihnachtlichen Dekoration der Tische und des entsprechenden Angebotes an Kuchen und Plätzchen werden wie gewohnt, Kaffee, Tee und sonstige Getränke von den Damen und Herren kredenzt.

Das Veranstaltungsteam freut sich über das Kommen aller Interessierten zu diesem Seniorenachmittag.

Horst Schmutzer

Wir feiern eine Luciafeier!!

Herzlich willkommen!

Auch in diesem Jahr laden wir Sie und alle Kinder unserer Pfarrgruppe, besonders die Kommunionkinder, mit ihren Familien zur traditionellen Luciafeier am

**Freitag, den 13.12.2024 um 18:00 Uhr
in die katholische Kirche St. Bonifatius, Klein-Karben**



ein.

Was ist eine Luciafeier?

Die „Luciafeier“ ist eine Wortgottesfeier, in der die Tradition des Lichtbringens gefeiert wird.

Das Luciafest stammt aus Schweden. Das stimmungsvolle Lichterfest ist nach der heiligen Lucia benannt und erhellte ursprünglich den kürzesten

Tag des Jahres: die Wintersonnenwende. Der Grund: Bevor der gregorianische Kalender im 16. Jahrhundert eingeführt wurde, fiel der 13. Dezember auf die Wintersonnenwende.

Im Christentum wird an diesem Tag der Gedenktag der heiligen Lucia gefeiert, die dem Lichterfest ihren Namen gab. Lucia bedeutet übersetzt »die Leuchtende«. Der Legende nach lebte die heilige Lucia als junge Christin im 3. Jahrhundert in Syrakus auf Sizilien.

Es ist eine traditionelle Feier

Das wichtigste Element des Luciafestes ist der Einzug einer Lucia. Üblicherweise schlüpft die älteste Tochter einer Familie in die Rolle der Heiligen, die dafür bekannt ist, einen Kranz aus Kerzen auf dem Kopf getragen zu haben. Das verkleidete Mädchen führt eine kerzenbeleuchtete Prozession an, die den Höhepunkt des Festes bildet. Das Singen von Lucialiedern und das Verzehren von Safrangebäck sind charakteristische Bräuche des Lichterfestes.

Im Anschluss an die Feier laden wir Sie herzlich zu Glühwein und Kinderpunsch in das Foyer ein. Die Getränke sind kostenlos um eine kleine Spende wird gebeten.

Dagmar Deutsch-Wittorf, Ines Honndorf

Friedenslicht Ökumenischer Gottesdienst mit Aussendungsfeier am 3. Advent um 17 Uhr in der Martinkirche

Jedes Jahr wird eine Kerze in Betlehem entzündet und von dort nach Österreich gebracht. In einer internationalen Aussendungsfeier entzünden wir unser Licht an dieser Flamme. Verteilt wird es dann in ganz Deutschland.



Jedes Jahr entzündet ein Kind in der Geburtsgrötte Jesu in Betlehem das Friedenslicht. Am Samstag vor dem 3. Advent wird die kleine Flamme der Hoffnung in einer ökumenischen Aussendungsfeier in Österreich an die internationalen Pfadfinder*innen-Delegationen weitergegeben.

Pfadfinder*innen tragen das Licht von dort aus weiter - nach Europa und darüber hinaus in viele Länder der Welt.

Das Friedenslicht ist Zeichen für Freundschaft, Gemeinschaft und Verständigung aller Völker. Dies ist gerade

auch an den Orten wichtig, wo Jesus einst lebte und lehrte.

Mit dem Entzünden und Weitergeben des Friedenslichtes erinnern wir uns an die weihnachtliche Botschaft und an unseren Auftrag, den Frieden unter den Menschen zu verwirklichen. Natürlich ist das Friedenslicht kein magisches Zeichen, das den Frieden herbeizaubern kann.

Das diesjährige Friedenslicht steht unter dem Motto: Vielfalt leben, Zukunft gestalten.

Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder des Stammes Graue Adler aus Petterweil werden das Licht abholen und im Gottesdienst an alle weitergeben. Kerzen werden im Gottesdienst an alle verteilt.

Gleichzeitig wird im Gottesdienst an die Glocken der Martinskirche gedacht, die vor 300 Jahren in die Kirche kamen. Auch sie sind mit ihrem Klang ein Ruf, Frieden im Namen Jesu Christi an alle Menschen weiterzugeben.

Eckhart Dautenheimer

Krippenausstellung am 14. und 15. Dezember 2024

In diesem Jahr laden wir am dritten Adventssonntag zu einer Krippenausstellung in das kath. Gemeindehaus St. Bardo ein.



Damit das Angebot vielfältig und abwechslungsreich werden kann, sind wir auf die Unterstützung möglichst vieler Krippenbesitzer angewiesen. Wenn Sie eine Weihnachtskrippe in Ihrer Familie haben - groß oder klein, aus Holz, Papier oder anderen Materialien - und diese gerne für unsere Ausstellung und deren Besucher zur Verfügung stellen möchten, melden Sie sich bitte bei:

Gertrud Schonk, Tel. 3899 (mail schonk.gertrud@gmail.com) oder
Gabriele Witzel, Tel. 6433 (mail gabriele.witzel@t-online.de)

Krippenaufbau: Samstag, den 14. Dezember 2024 ab 9 Uhr im Gemeindehaus.

Öffnungszeiten: Samstag von 14 - 18 Uhr und am Sonntag, nach dem Gottesdienst von 10 - 17 Uhr.

Gertrud Schonk, Gabriele Witzel

Advents Matinee

Am Sonntag, den 15.12.2024 lädt das Trio „JoTB“ im Anschluss an den Gottesdienst zu einer Advents Matinee nach St. Bardo in Petterweil ein.



Die Gruppe gründete sich vergangenen Jahres aus befreundeten Schülern der St. Lioba-Schule. Linus Ernst (Violoncello) und Tobias Reuter (Tenorposaune) spielen beide in Auswahlorchestern des Landes Hessen, Noah Jüngel (Orgel) ist Organist in den Gemeinden St. Bardo Oppershofen und St. Gallus Rockenberg.

Das Ensemble wird auch schon den vorigen Gottesdienst musikalisch untermalen und für festliche Weihnachtsstimmung während der Messe sorgen.

Bereits Anfang Oktober traten zwei der Musiker in einem ähnlichen Konzert auf, welches das Publikum begeisterte. Da dort bereits Weihnachtslieder anklangen, entstand die Idee in der Vorweihnachtszeit ein neues Konzert in voller Besetzung zu geben. Das abwechslungsreiche Programm stimmt daher auf die folgende Weihnachtszeit ein, und bietet neben Instrumentalstücken auch Vokalwerke und altbekanntes Liedgut zum Mitsingen. Das Ensemble verspricht einen guten Start in den 3. Advent und hofft auf zahlreiches Kommen.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Marc Reuter


Termine im Dezember 2024

Sonntag, 01.12.2024	10:30	Klein-Karben	Familiengottesdienst anschl. Adventsmarkt
Dienstag, 03.11.2024	15:00	Klein-Karben	Seniorenachmittag
Mittwoch, 04.12.2024	14:30	Petterweil	St. Bardo-Treff
Donnerstag, 12.12.2024	15:00	Kloppenheim	Seniorenachmittag
Freitag, 13.12.2024	18:00	Klein-Karben	Lucia-Feier
Samstag, 14.12.2024	14:00- 18:00	Petterweil	Krippenausstellung


Sonntag, 15.12.2024	10:00	Petterweil	Advents-Matinee
Sonntag, 15.12.2024	10:00-17:00	Petterweil	Krippenausstellung
Sonntag, 15.12.2024	17:00	Petterweil	Ökumenischer Gottesdienst mit Austeilung des Friedenslicht in der ev. Martinskirche
Dienstag, 24.12.2024	15:00	Kloppenheim	Christmette mit Krippenspiel
Dienstag, 24.12.2024	16:00	Petterweil	Ökumenische Christvesper mit Krippenspiel
Dienstag, 24.12.2024	17:00	Klein-Karben	Christmette

Gottesdienste in der Pfarrgruppe Karben Dezember 2024		
<div style="border: 1px solid black; border-radius: 15px; padding: 5px; display: inline-block; margin-bottom: 10px;">ERSTER ADVENT</div> <p>1. Dezember 2024</p> <p>Erster Advent Lesejahr C</p> <p>1. Lesung: Jeremia 33,14-16 2. Lesung: 1. Thessalonicher 3,12 - 4,2 Evangelium: Lukas 21,25-28.34-36</p> <div style="display: flex; align-items: center; justify-content: center;">  <div style="margin-left: 10px;"> <p>» Dann wird man den Menschensohn in einer Wolke kommen sehen, mit großer Kraft und Herrlichkeit. Wenn dies beginnt, dann richtet euch auf und erhebt eure Häupter; denn eure Erlösung ist nahe. «</p> </div> </div> <p style="text-align: center; font-size: small;"><i>Ildiko Zavrakidis</i></p>		
Samstag, 30.11.		Hl. Andreas, Apostel Fest Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Kloppenheim	17:30 18:00	Rosenkranz Wortgottesfeier (M. Müller-Waninger) anschließend Adventsmarkt
Heldenbergen	18:00	Vorabendmesse (Pater George)
Sonntag, 01.12.		1. Adventssonntag Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Petterweil	09:00	Eucharistiefeier (Pfr. Göttle) anschließend Gemeindefrühstück
Okarben	10:00	Eucharistiefeier (Pater George)
Heldenbergen	10:00	Wortgottesfeier anschließend Adventsmarkt

Sonntag, 01.12.		1. Adventssonntag Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Klein-Karben	10:30	Familiengottesdienst (Pfr. Göttle) † Ernst Adler † Joachim Duffek und Familie Jakob Duffek, Schwager Eduard und Josef und Cousine Gabriele Anschließend Adventsmarkt
Kloppenheim	11:30	Gottesdienst in kroatischer Sprache
Kloppenheim	18:00	Gottesdienst in polnischer Sprache
Mittwoch, 04.12.		
Okarben	15:00	Rosenkranz
Klein-Karben	18:00	Roratemesse (Pater George)
Donnerstag, 05.12.		
Petterweil	18:00	Roratemesse (Pater George)

<p>Z W E I T E R A D V E N T</p>		
<p>8. Dezember 2024</p> <p>Zweiter Advent Lesejahr C</p> <p>1. Lesung: Baruch 5,1-9 2. Lesung: Philipper 1,4-6.8-11 Evangelium: Lukas 3,1-6</p>		
		 <p><i>Ildiko Zavrakidis</i></p>
		<p>» Da erging in der Wüste das Wort Gottes an Johannes, den Sohn des Zacharias. Und er zog in die Gegend am Jordan und verkündete dort überall die Taufe der Umkehr zur Vergebung der Sünden, wie im Buch der Reden des Propheten Jesaja geschrieben steht: Stimme eines Rufers in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn! «</p>
Samstag, 07.12.		Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Kloppenheim	17:30	Rosenkranz
	18:00	Vorabendmesse (Pater George)
Heldenbergen	18:00	Vorabendmesse (Pfr. Göttle)
Sonntag, 08.12.		2. Adventssonntag
Friedberg (Heilig Geist Kirche)	10:00	Hl. Messe mit Bischof Peter Kohlgraf zum Abschluss der Visitation im Pastoralraum Wetterau Mitte
Kloppenheim	11:30	Gottesdienst in kroatischer Sprache
Kloppenheim	18:00	Gottesdienst in polnischer Sprache
Montag, 09.12.		Hochfest der Gottesmutter Maria
Kloppenheim	17:30	Rosenkranz
	18:00	Roratemesse (Pater George)

Mittwoch, 11.12.		
Okarben	15:00	Rosenkranz
Klein-Karben	18:00	Roratemesse (Pater George)
Donnerstag, 12.12.		
Petterweil	18:00	Roratemesse (Pater George) Lebende und †† Elvira und Adolf Ullrich und Angehörige
Freitag, 13.12.		
Klein-Karben	18:00	Luziafeier

<p>D R I T T E R A D V E N T</p>		
<p>15. Dezember 2024</p> <p>Dritter Advent Lesejahr C</p> <p>1. Lesung: Zefanja 3,14-17 2. Lesung: Philipper 4,4-7 Evangelium: Lukas 3,10-18</p>		
		<p>» Es kommt aber einer, der stärker ist als ich, und ich bin es nicht wert, ihm die Riemen der Sandalen zu lösen. Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen. Schon hält er die Schaufel in der Hand, um seine Tenne zu reinigen und den Weizen in seine Scheune zu sammeln; die Spreu aber wird er in nie erlöschendem Feuer verbrennen. «</p>
		 <p><i>Ildiko Zavrakidis</i></p>
Samstag, 14.12.		Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Kloppenheim	17:30 18:00	Rosenkranz Vorabendmesse als Bußgottesdienst (Pfr. Göttle) † Maria Scheurich (Stiftsamt) †† der Familien Kehl, Euler und Eder Anschließend Beichtgelegenheit
Heldenbergen	18:00	Vorabendmesse als Bußgottesdienst (Pater George)
Sonntag, 15.12.		3. Adventssonntag Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Petterweil	09:00	Eucharistiefeier als Bußgottesdienst (Pfr. Göttle) anschließend adventliche Matinee
Heldenbergen	10:00	Eucharistiefeier (Pater George)

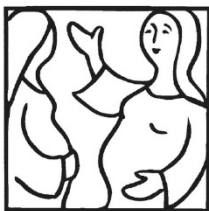
Sonntag, 15.12.		3. Adventssonntag Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Klein-Karben	10:30	Eucharistiefeier als Bußgottesdienst (Pfr. Göttle) †† Ernst u. Anna Wohnig u. † Wilfried Haiker Lebende und †† Elfriede u. Josef Wollny u. †† Cecilie u. Peter Piloth anschließend Beichtgelegenheit
Büdesheim	11:00	Wortgottesfeier mit Band
Kloppenheim	11:30	Gottesdienst in kroatischer Sprache
Petterweil	17:00	Ökumenischer Gottesdienst mit Austeilung des Friedenslichts in der evangelischen Martinskirche
Kloppenheim	18:00	Gottesdienst in polnischer Sprache
Montag, 16.12.		
Kloppenheim	17:30 18:00	Rosenkranz Roratemesse (Pater George)
Mittwoch, 18.12.		
Okarben	15:00	Rosenkranz
Klein-Karben	18:00	Roratemesse (Pater George)
Donnerstag, 19.12.		
Petterweil	18:00	Roratemesse (Pater George)

V I E R T E R A D V E N T

22. Dezember 2024

Vierter Advent
Lesejahr C

1. Lesung: Micha 5,1-4a
2. Lesung: Hebräer 10,5-10
Evangelium: Lukas 1,39-45



Ildiko Zavrakidis

» In jenen Tagen machte sich Maria auf den Weg und eilte in eine Stadt im Bergland von Judäa. Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabet. Und es geschah, als Elisabet den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabet vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme: Gesegnet bist du unter den Frauen. «

Samstag, 21.12.		Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Kloppenheim	17:30 18:00	Rosenkranz Vorabendmesse (Pater George) †† Christine Malcharczik u. Luzia Potreck
Heldenbergen	18:00	Vorabendmesse (Pfr. Göttle)

Sonntag, 22.12.		4. Adventssonntag Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Klein-Karben	09:00	Eucharistiefeier (Pater George) †† der Familien Kühn und Bier (Stiftsamt) † Maria Reuter (Stiftsamt)
Büdesheim	10:00	Eucharistiefeier als Bußgottesdienst (Pfr. Göttle) anschließend Beichtgelegenheit
Petterweil	10:30	Eucharistiefeier (Pater George) † Raimund Ullrich † Michele de Rosa musikalische Gestaltung mit dem Rheinberger Chor
Kloppenheim	11:30	Gottesdienst in kroatischer Sprache
Kloppenheim	18:00	Gottesdienst in polnischer Sprache
Dienstag, 24.12.		Heiligabend Kollekte: für Adveniat
Kloppenheim	15:00	Christmette mit Krippenspiel (Pater George)
Petterweil	16:00	Ökumenische Christvesper mit Krippenspiel
Büdesheim	16:00	Christmette mit Krippenspiel (Pfr. Göttle)
Klein-Karben	17:00	Christmette (Pater George) †† Thilo Wagner, Robert Fuchs und André Mattern † Theo Staubach
Heldenbergen	18:00	Christmette (Pfr. Göttle)
Kloppenheim	20:00	Christmette in polnischer Sprache
Kloppenheim	22:00	Christmette in kroatischer Sprache
<p>WEIHNACHTEN</p> <p>25. Dezember 2024</p> <p>Weihnachten Lesejahr C</p> <p>1. Lesung: Jesaja 52,7-10 2. Lesung: Hebräer 1,1-6 Evangelium: Johannes 1,1-18</p> <div style="display: flex; align-items: center; justify-content: center;">  <div style="margin-left: 20px;"> <p>» Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt. Er war in der Welt und die Welt ist durch ihn geworden, aber die Welt erkannte ihn nicht. Er kam in sein Eigentum, aber die Seinen nahmen ihn nicht auf. Allen aber, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden, allen, die an seinen Namen glauben. «</p> <p><i>Ildiko Zavrakidis</i></p> </div> </div>		
Mittwoch, 25.12.		Weihnachten Hochfest der Geburt des Herrn Kollekte: für Adveniat
Okarben	09:00	Hirtenmesse (Pfr. Göttle) † Kurt Gebhardt

Mittwoch, 25.12.		Weihnachten Hochfest der Geburt des Herrn Kollekte: für Adveniat
Büdesheim	10:00	Weihnachtshochamt (Pater George)
Petterweil	10:30	Weihnachtshochamt (Pfr. Göttle)
Kloppenheim	11:30	Weihnachtsgottesdienst in kroatischer Sprache
Heldenbergen	16:30	Weihnachtsvesper (Pfr. Göttle)
Kloppenheim	18:00	Weihnachtsgottesdienst in polnischer Sprache
Donnerstag, 26.12.		2. Weihnachtsfeiertag Hl. Stephanus
Heldenbergen	10:00	Eucharistiefeier (Pater George)
Klein-Karben	10:30	Eucharistiefeier (Pfr. Göttle)
Kloppenheim	17:00	Weihnachtsvesper (Pfr. Göttle)

FEST DER HEILIGEN FAMILIE

29. Dezember 2024

Weihnachten

Lesejahr C

1. Lesung: Sirach 3,2-6.12-14

2. Lesung: Kolosser 3,12-21

Evangelium: Lukas 2,41-52



Ilidiko Zavrakidis

» Dann kehrte er mit ihnen nach Nazaret zurück und war ihnen gehorsam. Seine Mutter bewahrte all die Worte in ihrem Herzen. Jesus aber wuchs heran und seine Weisheit nahm zu und er fand Gefallen bei Gott und den Menschen. «

Samstag, 28.12.		Unschuldige Kinder Fest Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Kloppenheim	17:30 18:00	Rosenkranz Vorabendmesse (Pfr. Göttle) †† der Familien Biebricher und Schmutzer †† Franz u. Wilhelmine Hieronymi (Stiftsamt)
Heldenbergen	18:00	Vorabendmesse (Pater George)
Sonntag, 29.12.		Fest der Heiligen Familie Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Petterweil	09:00	Eucharistiefeier (Pfr. Göttle)
Heldenbergen	10:00	Eucharistiefeier (Pater George)
Klein-Karben	10:30	Wortgottesfeier (D. Deutsch-Wittorf)
Kloppenheim	11:30	Gottesdienst in kroatischer Sprache
Kloppenheim	18:00	Gottesdienst in polnischer Sprache
Dienstag, 31.12.		Hl. Silvester
Klein-Karben	18:00	Eucharistiefeier z. Jahresschluss (Pater George)
Büdesheim	18:00	Eucharistiefeier z. Jahresschluss (Pfr. Göttle)

Gottesdienste in der Pfarrgruppe Karben Januar 2025

HOCHFEST DER GOTTESMUTTER

1. Januar 2025

Hochfest der Gottesmutter

Lesejahr C

1. Lesung: Numeri 6,22-27

2. Lesung: Galater 4,4-7

Evangelium: Lukas 2,16-21



Ilidko Zavrakidis

» Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war. «

Mittwoch, 01.01.		
Kloppenheim	10:30	Eucharistiefeier z. Jahresanfang (Pfr. Göttle)
Heldenbergen	10:30	Eucharistiefeier z. Jahresanfang (Pater George)
Klein-Karben	18:00	Eucharistiefeier z. Jahresanfang (Pater George)
Donnerstag, 02.01.		
Petterweil	18:00	Eucharistiefeier z. Jahresanfang (Pater George)

ZWEITER SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

5. Januar 2025

Zweiter Sonntag nach Weihnachten

Lesejahr C

1. Lesung: Sirach 24,1-2.8-12

2. Lesung:
Epheser 1,3-6.15-18

Evangelium: Johannes 1,1-18



Ilidko Zavrakidis

» Johannes legt Zeugnis für ihn ab und ruft: Dieser war es, über den ich gesagt habe: Er, der nach mir kommt, ist mir voraus, weil er vor mir war. Aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, Gnade über Gnade. Denn das Gesetz wurde durch Mose gegeben, die Gnade und die Wahrheit kamen durch Jesus Christus. «

Samstag, 04.01.		
Okarben	17:30 18:00	Rosenkranz Eucharistiefeier zu Dreikönig (Pfr. Göttle)
Heldenbergen	18:00	Eucharistiefeier zu Dreikönig (Pater George)
Sonntag, 05.01.		
2. Sonntag nach Weihnachten Kollekte: für die Sternsinger		
Petterweil	09:00	Eucharistiefeier zu Dreikönig (Pater George) anschließend Gemeindefrühstück
Kloppenheim	09:30 10:00	Rosenkranz Eucharistiefeier (Pfr. Göttle) mit Aussendung der Sternsinger der Pfarrgruppe Karben

Sonntag, 05.01		2. Sonntag nach Weihnachten Kollekte: für die Sternsinger
Heldenbergen	10:00	Wortgottesfeier
Klein-Karben	10:30	Eucharistiefeier zu Dreikönig (Pater George) † Diakon Biermann
Kloppenheim	11:30	Gottesdienst in kroatischer Sprache
Kloppenheim	18:00	Gottesdienst in polnischer Sprache

ERSCHEINUNG DES HERRN

6. Januar 2025

Erscheinung des Herrn

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 60,1-6

2. Lesung:
Epheser 3,2-3a.5-6

Evangelium: Matthäus 2,1-12



Ildiko Zavrakidis

» Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar. «

Montag, 06.01.		Erscheinung des Herrn Hochfest
Kloppenheim	17:30 18:00	Rosenkranz Eucharistiefeier (Pater George)
Mittwoch, 08.01.		
Okarben	15:00	Rosenkranz
Klein-Karben	18:00	Eucharistiefeier (Pater George)
Donnerstag, 09.01.		
Petterweil	18:00	Eucharistiefeier (Pater George)

TAUFE DES HERRN

12. Januar 2025

Taufe des Herrn

Lesejahr C

1. Lesung:
Jesaja 42,5a.1-4.6-7

2. Lesung:
Apostelgeschichte 10,34-38

Evangelium:
Lukas 3,15-16.21-22



Ildiko Zavrakidis

» Es geschah aber, dass sich zusammen mit dem ganzen Volk auch Jesus taufen ließ. Und während er betete, öffnete sich der Himmel und der Heilige Geist kam sichtbar in Gestalt einer Taube auf ihn herab und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden. «

Samstag, 11.01.		Kollekte: für Afrika-Tag
Kloppenheim	17:30 18:00	Rosenkranz Vorabendmesse (Pater George)
Heldenbergen	18:00	Vorabendmesse (Pfr. Göttle)

Sonntag, 12.01.		Taufe des Herrn Kollekte: für Afrika Tag
Klein-Karben	09:00	Eucharistiefeier (Pfr. Göttle)
Büdesheim	10:00	Eucharistiefeier (Pater George)
Petterweil	10:30	Wortgottesfeier (M. Müller-Waninger)
Kloppenheim	11:30	Gottesdienst in kroatischer Sprache
Kloppenheim	18:00	Gottesdienst in polnischer Sprache
Montag, 13.01.		
Kloppenheim	17:30 18:00	Rosenkranz Eucharistiefeier (Pater George)
Mittwoch, 15.01.		
Okarben	15:00	Rosenkranz
Klein-Karben	18:00	Eucharistiefeier (Pater George)
Donnerstag, 16.01.		
Petterweil	18:00	Eucharistiefeier (Pater George)

Z W E I T E R S O N N T A G I M J A H R E S K R E I S

19. Januar 2025

Zweiter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 62,1-5

2. Lesung:

1. Korinther 12,4-11

Evangelium: Johannes 2,1-11



Ildiko Zavrakidis

» Jesus sagte zu den Dienern: Füllt die Krüge mit Wasser! Und sie füllten sie bis zum Rand. Er sagte zu ihnen: Schöpft jetzt und bringt es dem, der für das Festmahl verantwortlich ist! Sie brachten es ihm. Dieser kostete das Wasser, das zu Wein geworden war. «

Samstag, 18.01.		Kollekte: Gebetswoche f. d. Einheit der Christen
Kloppenheim	17:30 18:00	Rosenkranz Vorabendmesse (Pfr. Göttle)
Heldenbergen	18:00	Vorabendmesse (Pater George)
Sonntag, 19.01.		2. Sonntag im Jahreskreis Kollekte: Gebetswoche f. d. Einheit der Christen
Petterweil	09:00	Eucharistiefeier (Pater George)
Heldenbergen	10:00	Tauferneuerungsgottesdienst (Pfr. Göttle)
Klein-Karben	10:30	Wortgottesfeier (D. Deutsch-Wittorf)
Büdesheim	11:00	Wortgottesfeier mit Band
Kloppenheim	11:30	Gottesdienst in kroatischer Sprache
Kloppenheim	18:00	Gottesdienst in polnischer Sprache

Montag, 20.01.		
Kloppenheim	17:30 18:00	Rosenkranz Eucharistiefeier (Pater George)
Mittwoch, 22.01.		
Okarben Klein-Karben	15:00 18:00	Rosenkranz Eucharistiefeier (Pater George)
Donnerstag, 23.01.		
Petterweil	18:00	Eucharistiefeier (Pater George)

DRITTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

26. Januar 2025

Dritter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Neh 8,2-4a.5-6.8-10

2. Lesung:

1. Korinther 12,12-31a

Evangelium:

Lukas 1,1-4; 4,14-21



Ildiko Zavrakidis

» Schon viele haben es unternommen, eine Erzählung über die Ereignisse abzufassen, die sich unter uns erfüllt haben. Dabei hielten sie sich an die Überlieferung derer, die von Anfang an Augenzeugen und Diener des Wortes waren. «

Samstag, 25.01.		Bekehrung des Hl. Apostels Paulus Fest Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Kloppenheim	17:30 18:00	Rosenkranz Vorabendmesse (Pater George) † Paul Malcharczik
Heldenbergen	18:00	Vorabendmesse (Pfr. Göttle)
Sonntag, 26.01.		3. Sonntag im Jahreskreis Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Petterweil	09:00	Eucharistiefeier (Pfr. Göttle)
Büdesheim	10:00	Eucharistiefeier (Pater George)
Klein-Karben	10:30	Tauferneuerungsgottesdienst (Pfr. Göttle) †† Willibald und Regina Deutsch
Kloppenheim	11:30	Gottesdienst in kroatischer Sprache
Kloppenheim	18:00	Gottesdienst in polnischer Sprache
Montag, 27.01.		
Kloppenheim	17:30 18:00	Rosenkranz Eucharistiefeier (Pater George)

Mittwoch, 29.01.		
Okarben	15:00	Rosenkranz
Klein-Karben	18:00	Eucharistiefeier (Pater George)
Donnerstag, 30.01.		
Petterweil	18:00	Eucharistiefeier (Pater George)

**Vorschau
Februar 2025**

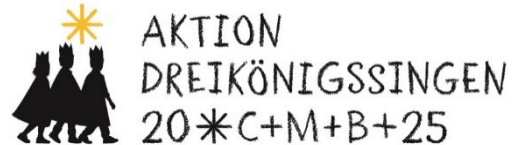
Samstag, 01.02.		Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Kloppenheim	17:30 18:00	Rosenkranz Vorabendmesse (Pfr. Göttle) Mit Kerzenweihe und Blasiussegen
Heldenbergen	18:00	Vorabendmesse (Pater George)
Sonntag, 02.02.		Darstellung des Herrn (Lichtmess) Fest Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Petterweil	09:00	Eucharistiefeier (Pater George) mit Kerzenweihe und Blasiussegen
Heldenbergen	10:00	Wortgottesfeier
Kloppenheim	10:00	Eucharistiefeier (Pfr. Göttle) † Theodor Harth (Stiftsamt) † Karolina Bachmann (Stiftsamt) mit Kerzenweihe und Blasiussegen
Klein-Karben	10:30	Eucharistiefeier (Pater George) †† Familien Berneburg und Hase mit Kerzenweihe und Blasiussegen
Kloppenheim	11:30	Gottesdienst in kroatischer Sprache
Kloppenheim	18:00	Gottesdienst in polnischer Sprache
Montag, 03.02.		
Kloppenheim	17:30 18:00	Rosenkranz Eucharistiefeier (Pater George)
Mittwoch, 05.02.		
Okarben	15:00	Rosenkranz
Klein-Karben	18:00	Eucharistiefeier (Pater George)
Donnerstag, 06.02.		
Petterweil	18:00	Eucharistiefeier (Pater George)

Termine im Januar 2025

Sonntag, 05.01.2025	09:45	Petterweil	Eucharistiefeier anschl. Gemeindefrühstück
Dienstag, 07.01.2025	15:00	Klein-Karben	Seniorenachmittag
Dienstag, 14.01.2025	20:00	Klein-Karben	Ortsratssitzung

Die Sternsinger kommen!

Seit Ende Oktober bereiten sich gut 40 Kinder und Jugendliche aus ganz Karben mit großem Eifer auf Ihren Einsatz im Januar 2025 vor. Als heilige drei Könige gekleidet werden sie den Segen Gottes in die Häuser und Wohnungen bringen und ihr Kreidezeichen über die Türen schreiben.



Die merkliche Freude der besuchten Menschen und die großzügigen Spenden, die sie für Kinderhilfsprojekte in aller Welt erhalten, sind den Jungen und Mädchen ein großer Ansporn.

Jedes Jahr fördert das hinter der Aktion stehende Hilfswerk ca. 1200 Projekte in 100 Ländern. Unter dem Motto „Erhebt Eure Stimme! - Sternsingen für Kinderrechte“ werden diesmal ein Projekt in Kenia und eines in Kolumbien genauer beleuchtet, in denen neben den Rechten auf Gesundheit, Bildung und ein sicheres Zuhause auch das Recht auf Mitbestimmung gelebt wird.

Ein besonderes Highlight wird wieder der **gemeinsame Aussendungsgottesdienst** sein, der am **Sonntag, 5. Januar 2025, um 10 Uhr in St. Johannes Nepomuk** in Kloppenheim stattfindet.

Die Sternsinger kommen...

In **Petterweil** (St. Bardo) voraussichtlich

am Sonntag, 05., Freitag, 10., Samstag, 11. und Sonntag, 12. Januar 2025.

Wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen, melden Sie sich bitte bei Elke Granzeuer telefonisch (06039/4679057) oder über die Mail-Adresse elke.granzeuer@web.de an.

In den von St. Bonifatius abgedeckten Stadtteilen voraussichtlich in

- **Burg-Gräfenrode:** Freitag, 10. Januar 2025, nachmittags
- **Groß-Karben:** Freitag, 3. Januar, ggf. Sonntag, 12. Januar 2025
- **Klein-Karben:** Samstag, 4. Januar und Sonntag, 5. Januar 2025, nachmittags
- **Rendel:** Samstag 11. Januar 2025, ggf. Sonntag, 12. Januar 2025

Die Anmeldungen der letzten Jahre gelten weiter. Neuanmeldung: Ines Honndorf, 06039-934366 oder ines.honndorf@t-online.de

In Kloppenheim und Okarben (St. Joh. Nepomuk & Mariä Geburt) voraussichtlich am Samstag, 11. und Sonntag, 12. Januar 2025.

Die Anmeldungen der letzten Jahre gelten weiter. Neuanmeldung: Angela Hunger, 0171/4743705 oder Sternsinger-Karben@gmx.de

Unsere Sternsinger freuen sich auf den Besuch bei Ihnen und danken Ihnen schon jetzt herzlich für die freundliche Aufnahme.

SEGEN BRINGEN * SEGEN SEIN

Alle Termine sind vorläufig, da bei Drucklegung die Verfügbarkeit der Kinder und Jugendlichen noch nicht vollständig bekannt ist. Die genauen Termine finden Sie ab Weihnachten in Aushängen, in der Presse und auf der Webseite:



Elke Granzewer Ines Honndorf Angela Hunger

50 Jahre St. Bonifatius Karben

2025 feiert die katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius, Klein-Karben ihr 50-jähriges Bestehen. Ein halbes Jahrhundert ist eine lange Zeit und das wollen wir gebührend feiern.

Im gesamten Jahresverlauf hat der Festausschuss des Orsrates eine ganze Reihe von Veranstaltungen geplant. Neue Gottesdienstformen, Konzerte, Feste und Ausstellungen. So wird zum Beispiel der Fotoclub Karben seine beliebten Karbener Fototage im April 2025 dieses Jahr in unserem Pfarrzentrum stattfinden lassen; im September organisiert er eine weitere Ausstellung in unserer Kirche.

Der Mai, Monat unserer Kirchweih 1975, bildet den Höhepunkt unserer Feierlichkeiten. Am 10. Mai gibt das Symphonische Blasorchester der Stadtkapelle Karben ein Kirchenkonzert. Am 17. Mai findet die akademische Feier statt und am 18. Mai laden wir alle Familien zu einem Familientag ein.

Am 25. Mai findet dann anlässlich unseres Jubiläums ein Festgottesdienst mit Bischof Peter Kohlgraf statt, im Anschluss findet unser Pfarrfest statt, zu dem Sie alle rechtherzlich eingeladen sind.

Die genannten Veranstaltungen sind nur ein kleiner Ausschnitt aus unserem Jahresprogramm. Alle Veranstaltungen auf einen Blick finden Sie in dem beiliegenden Flyer. Natürlich werden Sie vor jeder Veranstaltung durch Bekanntmachungen, Plakate und Flyer auch nochmal erinnert.

Unsere erste Veranstaltung findet im Februar statt. Am Freitag, den 14.02.2025 laden wir Sie und Ihre Liebsten zu einem ökumenischen Segensgottesdienst ein. Hier können Sie sich, ihre Partnerschaft, ihre Familie oder auch ihre Freundschaft segnen lassen. Im Anschluss gibt es einen kleinen Umtrunk im Foyer unseres Pfarrzentrums.

Unser Programm ist vielfältig und wir sind sicher, dass für jeden etwas dabei ist.

Bei so viel Programm braucht man hin und wieder auch die ein oder andere helfende Hand. Wenn Sie Lust haben unser Team zu unterstützen, sprechen

Sie uns einfach an oder schreiben Sie uns eine E-Mail an:
ortsrat_st_bonifatius@gmx.net.

Für den Festausschuss des Orsrates

Dagmar Deutsch-Wittorf

Martinimarkt 2024 rund um St. Bardo - viele Laternen und Bücherflohmarkt

Auch in diesem Jahr war der Martinimarkt wieder gut besucht. Viele große und kleine Besucher besuchten das Martinsspiel in St. Bardo sowie den Markt rund um die Kirche und im Gemeindehaus.

Ab 16 Uhr füllte sich der Kirchgarten, der Bücherflohmarkt war geöffnet und in der Kirche war alles für das Martinsspiel vorbereitet, das als Schattenspiel aufgeführt wurde. Nach Rückkehr vom Umzug brannte schon ein großes und wärmendes Lagerfeuer im Eingangsbereich von St. Bardo, Martinswecken wurden miteinander geteilt.

Klein, aber gemütlich - der Martinimarkt erfreute alle Besucher.

Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern in der Waffelbude, dem Getränkezelt, am Grill und der Reibekuchen-Pfanne sowie bei allen, die den Bücherflohmarkt am gesamten Wochenende vorbereitet und betreut haben. Ein herzliches Dankeschön auch den Darstellern und Unterstützern des Martinsspiels, dem Petterweiler Posaunenchor sowie der Reiterin mit Pferd Pusckin und allen, die beim Martinsumzug mitgeholfen haben.

Wir danken allen, die sich mit Spenden zum Bücherflohmarkt und dem Marmeladenverkauf eingebracht haben sowie den Petterweiler Pfadfindern für die Unterstützung durch das Getränkezelt.

Der inzwischen schon seit vielen Jahren fest im Petterweiler Terminkalender etablierte Martinimarkt wird sicherlich auch im kommenden Jahr kleine und große Besucher anlocken.

Mit dem Reinerlös des Martinimarktes werden soziale Anliegen unserer Kirchengemeinde und entsprechende Anliegen im Dorf unterstützt.

Für das Martinimarkt-Team

Gertrud Schonk, Thomas Schrage



John Lennon und Beethoven zum Konzertabschluss als Appell für Frieden und Brüderlichkeit

John Lennons „Imagine“ und Beethovens „Europahymne“ bildeten den Schluss des großen Konzertes am 9. November 2024 in St. Johannes Nepomuk. Das Jugendorchester Attacca ein Kooperationsprojekt der Kurt-Schumacher-Schule Karben und der Stadtkapelle Karben unter der Leitung von Robert Koch und Benjamin Jung sowie Mathias Prediger an der Orgel spielten und das Publikum sang gemeinsam am Konzertende als konzertierte, solidarische Aktion den bekannten Popklassiker und die Hymne der Europäischen Union. Dieser Appell für Frieden und Brüderlichkeit stellte gewollt den beabsichtigten Kern des Konzertes dar. Hier eingebettet waren die gekonnt vorgetragenen Lyrik-Beiträge von Johanna Arlt.

Das Programm des mit großen Auszeichnungen bei bundesweiten Konzerten versehenen 60-köpfigen Jugendorchesters beinhaltete u.a. Michael Jacksons „The King of Pop“ und „Celtic Voyage“ von Sven van Calster sowie ABBA´s „Mamma Mia!“. Mathias Prediger, aktiver Organist und in unse-

ren katholischen Kirchen auch immer gern begrüßt, hat auf der Kirchenorgel den Klassiker „The Power of Life“ von Mons Leidvin Takle und die bekannte Dudelsackhymne „Highland Cathedral“ von den deutschen Ulrich Roever und Michael Korb präsentiert. Im lyrischen Bereich ist Johanna Arlt, deutschlandweit bekannte Autorin und Verlegerin, auf die Botschaften „Glück und Freude sowie Liebe und Licht“ und auf die wissenschaftliche Suche „Von der Seele und der Einheit der Menschen“ näher eingegangen.

Das eintrittsfreie auf hohem Niveau präsentierte Konzert mit dem „Zusammenwirken“ von Orchester- und Orgelbeiträgen sowie lyrischen Aspekten im Verband mit dem gemeinsamen musikalischen Abschluss mit Orchester, Orgel und dem Gesang des Publikums löste große Zustimmung und Begeisterung aus.

In der Pause und danach hat der Veranstalter des Konzerts, der Förderverein St. Johannes Nepomuk und Mariä Geburt, für Snacks und Getränke gesorgt und stellte eine geeignete Plattform für einen regen Austausch dar.

Das anspruchsvolle Konzert zeigte nach Meinung des Autors auf, wie Öffentlichkeitsarbeit unter Aspekten der Vielfalt mit einem klaren Bekenntnis zu ansprechenden Themen unserer Zeit im kirchlichen Bereich gelebt werden kann.

Horst Schmutzer

Foto: Peter Kane



Am 17. Januar feiert die Kirche das Fest des heiligen Antonius des Großen. Der 356 in Ägypten verstorbene Asket und Einsiedler gilt als „Vater der Mönche“. Um 305 gründete er eine Gemeinschaft lose miteinander verbundener Einsiedler, aus der erst zwanzig Jahre später die erste Gemeinschaft gemeinsam lebender und arbeitender Mönche wurde.

Impressum:

Gemeinsames Mitteilungsblatt der katholischen Pfarrgruppe, Karben

Herausgeber: Pfarrgruppe Karben
Redaktion: Pater George, Dagmar Deutsch-Wittorf, Karin Scholz, Gabriele und Reinhold Witzel

Anschrift der Redaktion: Kath. Pfarramt St. Bonifatius, Redaktion, Karbener Weg 2, 61184 Karben, Tel.: 06039-2534, E-Mail: redaktion_unserekircheaktuell@gmx.net; Pfarrer Kai Hüseemann

V.i.S.d.P.: Pfarrer Kai Hüseemann

Druck: Katholisches Pfarramt St. Bonifatius
Redaktionsschluss: jeweils am 10. des Vormonats

Kontakt Pfarrbüro: Katholisches Pfarramt St. Bonifatius / St. Bardo, St. Johannes Nepomuk / Mariä Geburt, Karbener Weg 2, 61184 Karben, Tel. 06039-2534, Fax: 06039-45310
E-Mail: pfarrgruppe.karben@bistum-mainz.de

Bürozeiten:

Montag:	keine Sprechzeiten
Dienstag:	keine Sprechzeiten
Mittwoch:	09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 bis 12.00 Uhr
Freitag:	09.00 bis 12.00 Uhr

Spenden für die Gestaltung und Erhaltung unserer kirchlichen Gebäude können auf die hier angegebenen Kirchenkonten überwiesen werden.

Kontonummern:

St. Bonifatius:	IBAN: DE97 5139 0000 0085 2233 05	BIC: VBMHDE5F
St. Bardo:	IBAN: DE50 5019 0000 4101 2304 28	BIC: FFVBDEFF
St. Joh.Nepomuk:	IBAN: DE93 519 0000 4101 2401 30	BIC: FFVBDEFF

Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Mit Namen unterzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

Der Pfarrbrief erscheint 8-mal im Jahr als Einzelausgabe, die Sommer- und Winterausgabe erscheint jeweils als Doppelnummer in einer Auflage von 500 Stück und liegt in der Kirche kostenlos aus;

www.katholische-kirche-karben.de





Kein Ding ist hier noch dort,
das schöner ist als ich,
weil Gott, die Schönheit selbst,
sich hat verliebt in mich.

Angelus Silesius

Das Team von „Unsere Kirche aktuell“ wünscht Ihnen und
Ihren Familienangehörigen von Herzen ein frohes
Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr

*Gaby Witzel, Reinhold Witzel, Karin Scholz,
Dagmar Deutsch-Wittorf*